

Und Opels sind doch zu was zu gebrauchen

Beitrag von „PeterMuc“ vom 13. Dezember 2004 um 14:24

...jetzt wissen wir es:

Zoll entdeckt Wodka-Pipeline zwischen Russland und Estland

Tallinn (AFP) - Estnische Zöllner haben eine Unterwasser-Pipeline für den illegalen Transfer von Wodka aus Russland nach Estland entdeckt. Wie das Zollamt in Tallinn am Montag meldete, wurden durch den etwa einen Kilometer langen Schlauch von der russischen Stadt Iwangorod unter dem Narva-Stausee hindurch seit etwa einem Monat jeden Tag rund drei Tonnen Wodka in die gegenüberliegende estnische Stadt Narva gepumpt. *Für den hochprozentigen Alkohol stand dort eine 1500-Tonnen-Zisterne bereit, der ihre Funktion nicht anzusehen war, weil sie aus einem **umgebauten Pkw der Marke Opel** bestand.* Der Wodka-Schmuggel ist ein einträgliches Geschäft, weil die Spirituose in Russland wesentlich preiswerter ist und in Estland hoch besteuert wird. Die Polizei nahm drei Verdächtige fest.

